

'Conde Valdemar' Edición Limitada Rioja 2015 Bodegas Valdemar



Von ausgewählten Rioja-Parzellen, uralten Reben, streng limitiert und noch dazu mit 92 Peñín-Punkte im Gepäck. Die Edición Limitada des 'Conde Valdemar' verspricht Hochgenuss.

Weintyp	Rotwein
Produzent	Bodegas Valdemar
Region	Rioja
Rebsorte(n)	Tempranillo Graciano Maturana Tinta
Geschmack	trocken
Trinktemperatur	16-18 °C
Alkoholgehalt	14 %
Reifepotenzial	bis 2027
Ausbau	Barrique
Nettofüllmenge (in Liter)	0,75



Wine in Black

ONLINE. PREMIUM. WINE

Awards

92/100 Punkte Guía Peñín

"Intensives Kirschrot, mit granatfarbenem Rand. Im Bouquet Holznoten und reife Frucht, dazu Kakao, Havanna-Tabak und Röstaromen. Im Mund sehr intensiv, würzig, mit kräftigen Tanninen."

Wine in Black-Bewertung:

Rioja - Sehnsuchtsort aller Spanien-Wein-Liebhaber. Denn hier schlägt das Herz des spanischen Weinbaus. Vor allem Tempranillo, der Rebsorten-Star Spaniens, hat hier seine angestammte Heimat und läuft zu Hochformen auf. Das weiß auch die Bodegas Valdemar, die für ihre Edición Limitada nur die besten Parzellen ihres Besitzes auswählt und sorgsam vinifiziert. Nach der Gärung reift der Wein - der nur in limitierter Menge produziert wird - für

13 Monate in französischen und amerikanischen Barriques. Und das Ergebnis ist ein Rioja-Traum: Auf den Punkt gereift, von großer Eleganz und noch mit vielen guten Jahren vor sich. Das begeistert auch José Peñín - Spaniens strengste Weinnase - der den Wein mit 92 Punkten kürte.

Weingut

Die Bodegas Valdemar liegt in der Rioja Alavesa im Ort Oyón nur 5 Kilometer nördlich der Provinzhauptstadt Logroño. Das Weingut wurde erst in den 1980er Jahren von der alten Winzerdynastie Martínez Bujanda gegründet. Seinerzeit setzten die Bodegas Valdemar mit modernster Kellertechnik Maßstäbe für die ganze Region. Die Bodega kann auf über 400 Hektar Weinberge zurückgreifen, die sich allesamt in der Rioja Alavesa befinden, die mit ihren anspruchsvollen Hanglagen als das Filet-Stück der Rioja gilt. Geleitet wird das Weingut von Jesús Martínez Bujanda und seinen Kindern Jesús und Ana. Besonderes Augenmerk legen die Martínez Bujandas dabei auf die Pflege der alten autochthonen Rebsorten Maturana und Graciano sowie besonders der Garnacha, die neben dem Tempranillo immer Eingang in ihre hochwertigen Cuvées finden. Mittlerweile hat die eher klassisch orientierte Bodega Valdemar selbst schon Nachwuchs: die Bodegas Inspiración mit modernen Riojas, die die traditionellen Rebsorten auch gerne reinsortig in den Focus stellen, die Finca del Marquesado als Premium-Château-Konzept, sowie ein Ableger in Ribera del Duero namens Fincas Valdemar.